

Ostern mit der ganzen Familie

Eine Hasentüte mit österlicher Füllung durften 13 Kinder am Ostersonntag Vormittag im Pfarrgarten suchen – und alle wurden fündig. Sie hatten zuvor ihren Gottesdienst gefeiert, der mit allen anderen in der voll besetzten Kirche begann. Einzug der neuen Osterkerze, freudiger Psalm und ein Lied am Anfang, und das Osterevangelium, das uns die Auferstehung Jesu verkündet.

In der Predigt sprach Pfarrer Andreas Riehm-Strammer von der Auferstehung, die im Hier und Heute geschieht und die Welt verändert. Das festliche Abendmahl führte alle zu einer lebendigen Gemeinschaft zusammen, die mit Lied und Gesang die Osterfreude verkündete.

Zeitgleich hörten die Kinder im Gemeindesaal eine ganz andere Geschichte: "Wie das Ei zum Osterei wurde". Da gab es die heilige Katharina von Alexandrien, die als Jugendliche mit viel Mut vor den Kaiser trat und ihm zeigte, wie aus einem wie tot aussehenden Ei ein lebendiges Küken schlüpft. Und als Zeichen aufleuchtenden Lebens zündete jedes Kind eine Kerze an.

So sagen wir es alle, groß und klein, alt und jung: "Christus ist auferstanden – Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!"

